

07.05.2015 – Nr. 13

ADAC Junior Cup powered by KTM reist zum Saisonhöhepunkt auf dem Sachsenring



- Viertes Rennen 2015 im Rahmen des GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland
- Sechs Lokalmatadoren greifen auf der Heimstrecke an
- Dirk Geiger will seine Führung verteidigen

München/Sachsenring. Nur wenige Tage nach dem dritten Saisonrennen des ADAC Junior Cup powered by KTM auf dem Hungaroring steht an diesem Wochenende (10. bis 12. Juli) der große Höhepunkt des Jahres 2015 auf dem Programm: Das vierte Rennen im Rahmen des GoPro Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring.

Auf dem 3,671 Kilometer langen Kurs können sich die Nachwuchspiloten an diesem Wochenende unter den aufmerksamen Augen ihrer großen Idole, Teams und Sponsoren der MotoGP behaupten. Am Freitag, den 10. Juli, beginnt das Rennwochenende mit zwei 30-minütigen Qualifying-Sessions um 16:45 und 18:45 Uhr. Das Rennen startet am Samstag, den 11. Juli, um 17:35 Uhr über eine Distanz von 15 Runden.

Lokalmatadoren greifen an

Der Sachsenring zählt für sechs Fahrer des Starterfeldes im ADAC Junior Cup powered by KTM als Heimstrecke. Jan-Ole Jähnig (14, Nobitz OT Lehdorf), Toni Erhard (14, Schwarzenberg), Dominic Kaßner (14, Burkhardtendorf), Jonas Hähle (15, Lugau) und Dennis Norick Stelzer (14, Pirna) wohnen nicht weit vom Grand-Prix-Kurs entfernt und kennen die Piste wie keine andere.

Den kürzesten Anreiseweg hat jedoch Marie Mende (16, Gersdorf). Die schnelle Dame wohnt nur zwei Kilometer vom Sachsenring entfernt und verrät: „Vor dem Saisonhöhepunkt haben wir schon drei Mal auf dem Sachsenring getestet, der meine absolute Heimstrecke ist.“ Besonders die schnellen Kurven gefallen der 16-Jährigen. „An einigen Abschnitten muss ich aber noch etwas zulegen, zum Beispiel im Omega, das sehr eng ist“, sagt sie selbstkritisch.

„Meine ganze Familie und Freunde aus meiner Klasse kommen zum Zuschauen, da bin ich natürlich besonders aufgeregt“, gibt Mende zu. „Ich hätte nicht gedacht, in meinem ersten Jahr im ADAC Junior Cup powered by KTM so gut zu sein. Bisher bin ich abgesehen vom Hungaroring in jedem Rennen in den Punkten gelandet und hoffe natürlich, dass das auch auf meiner Heimstrecke klappt.“

Gute Vorbereitung vor dem Saisonhöhepunkt

Doch auch die Konkurrenz hat nicht geschlafen und sich bereits auf das vierte Saisonrennen vorbereitet. „Im Vergleich zu den anderen Kursen in diesem Jahr bin ich auf dem Sachsenring sogar schon mit meiner KTM RC 390 Cup Maschine gefahren. Wir haben dort trainiert, wodurch ich die Strecke schon kennenlernen konnte. Damit kann ich an diesem Wochenende also voll angreifen“, erklärt Dirk Geiger (13, Mannheim).

Der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport, der den ADAC Junior Cup powered by KTM nach dem dritten Rennen der Saison mit 65 Punkten weiter anführt, ergänzt: „Ich freue mich richtig auf das nächste Rennen. Am besten ist natürlich, dass wir im Rahmen der MotoGP

fahren, aber auch grundsätzlich mag ich die Strecke. Ich hoffe, dass es dort genauso gut weitergeht wie bisher und ich meine Führung ausbauen kann.“

Auch der Sieger vom Hungaroring, Jirka Mrkyvka (15, Brno, CZE), hat bereits fleißig auf dem sächsischen Kurs nahe Hohenstein-Ernstthal trainiert. „Ich freue mich riesig auf den Sachsenring. Ich habe dort vor etwa einem Monat auch schon trainiert. Dabei konnte ich das Bike verbessern und mich auch selbst steigern“, erklärt der Tscheche, der davon ausgeht, dass die Lokalmatadoren zu einer großen Konkurrenz werden.

„Ich werde natürlich wieder mein Bestes geben und dann sehen, was ich herausholen kann“, sagt Mrkyvka weiter. „Es ist natürlich ein richtiger Höhepunkt im Rahmenprogramm der MotoGP dort zu starten. Wir können meist in einigen Boxen vorbeischaun und sehen unsere Idole hautnah. Karel Hanika ist mein großes Vorbild und ich freue mich schon darauf, Seite an Seite mit ihm zu fahren. Das wird super.“



Pressekontakt

ADAC Junior Cup powered by KTM

Maria Pohlmann, Be on Pole

Mobil: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail:

kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/junior-cup

www.adac.de/motorsport